



**SPD-Fraktion im
Niedersächsischen Landtag**

Pressemitteilung Nr. 16-023
vom 25.01.11

Anschrift Hinrich-Wilhelm-Kopf-Platz 1
30159 Hannover
Telefon 0511/3030-4011/13
Fax 0511/3030-4808
E-Mail SPDPresse@LT.Niedersachsen.de
Internet www.SPD-Landtag-Nds.de

Schünemann soll auf Berufung verzichten

Zum aktuellen Urteil des Obergerverwaltungsgerichts Lüneburg über die volle Anrechnung der Bereitschaftsstunden von Polizisten bei Castor-Einsätzen bemerkt der innenpolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Klaus-Peter Bachmann:

„Wir haben dieses Urteil erwartet. Deswegen hat die SPD-Fraktion bei der Beratung des Haushaltsplans 2011 des Innenministeriums eine Erhöhung der Mehrarbeitsvergütung von 200.000 Euro auf 950.000 Euro gefordert. So wäre Spielraum geschaffen worden für den Fall, dass auch diejenigen eingesetzten Beamten befriedigt werden können, die statt eines Freizeitausgleichs einen Finanzausgleich wollen. Mit der von uns vorgeschlagenen Maßnahme wären die Folgen des heutigen OVG-Urteils weitestgehend abgedeckt worden. Leider hat sich der Landtag mit der Mehrheit von CDU und FDP dagegen entschieden. Wir erwarten jetzt von Innenminister Schünemann, dass er den berechtigten Ansprüchen der Polizeibeamten nachkommt, nicht auf Zeit spielt und auf eine Berufung verzichtet.“